





Ende Februar durften elf Kinder der GGS Riphahnstraße aus dem Stadtbezirk Chorweiler die KZVK (Kirchliche Zusatzversorgungskasse des Verbandes der Diözesen Deutschlands) in Köln besuchen, um ihre diesjährigen Osterwünsche zu überreichen. Sie standen stellvertretend für insgesamt 11 OGS-Gruppen, darunter die Bären-, Eulen-, Schnecken-, Maulwurf- oder Bienengruppe.

Gemeinsam hängten sie rund 80 Wünsche an die schön geschmückten Sträucher im Foyer auf.

Während der Osterzeit haben 320 Mitarbeitende der KZVK sich die Wünsche, die von Spielen wie Monopoly, Dobble über verschiedene Bälle, Tischkicker bis hin zu Malstiften reichten, von den Sträuchern genommen und sie den Kindern erfüllt.

Wetterbedingt suchten heute 22 Schüler\*innen stellvertretend für ihre offenen Ganztagsgruppen übergücklich nach den liebevoll verpackten Geschenken in zwei Klassen.

Sie bedankten sich bei Marion Mölm, Wiebke Baltus und Christoph Dombrowski, die stellvertretend für ihre Kolleg\*innen die Wünsche versteckten, mit einem Frühlingslied, selbstgebackenem Apfelkuchen und Danke-Bildern.

**Ein Kind packte freudestrahlend einen Fußball aus und meinte: „Solch einen schönen Ball habe ich noch nie gesehen – ich freue mich schon aufs Kicken mit meinen Freunden.“**

Alle abgegebenen Wünsche wurden erfüllt, was für eine großartige Unterstützung. Wir danken allen Mitarbeitenden der KZVK von Herzen für diese tolle Aktion und ihren unglaublichen Einsatz.

Weitere Informationen zur KZVK (<https://www.kzvk.de/>)